Prüfungssimulation

SPL Theorieprüfungs-Trainer - Luftrecht

Quizvds.it

NAME DES STUDENTEN:	DATUM UND UHRZEIT:

01. Was bedeutet die Redewendung 'Korrektur' im Sprechfunk?

a) Die zuletzt übermittelte Angabe wird berichtigt.
b) Die Meldung ist beendet.
c) Eine Landefreigabe wurde erteilt.
d) Der Pilot muss die Frequenz verlassen.

02. Die im Beladeplan angegebene Mindestzuladung wird nicht erreicht. Welche Maßnahme ist einzuleiten?

a) Einstellwinkel des Höhenruders verkleinern
b) Trimmhebel auf "kopflastig" stellen
c) Sitzposition des Piloten durch Rückenkissen verschieben
d) Fehlende Zuladung durch Ballast ergänzen

03. Was bedeutet die Funktest-Verständlichkeit 1?

a) Die Übermittlung ist sehr gut verständlich
b) Die Übermittlung ist schwer verständlich
c) Die Übermittlung ist zeitweise verständlich
d) Die Übermittlung ist unverständlich

04. Bei welchem Instrument tritt der Hystereseeffekt auf?

a) Geschwindigkeitsanzeige
b) Höhenmesser
c) Magnetkompass
d) Variometer

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

05. Zur Messung der angezeigten Fluggeschwindigkeit (IAS) wird der Staudruck verwendet. Wovon hängt der Staudruck direkt ab?

a) Luftdichte und Strömungsgeschwindigkeit

b) Luftdichte und Auftriebsbeiwert

c) Luftdruck und Lufttemperatur

d) Auftriebs- und Widerstandsbeiwert

06. Während des Anfluges gerät das Luftfahrzeug in eine Windscherung (windshear) mit abnehmendem Rückenwind. Wie ändern sich der Anflugpfad und die angezeigte Geschwindigkeit (IAS), wenn der Pilot keine Korrekturen vornimmt?

a) Anflugpfad wird tiefer. IAS wird zunehmen.

b) Anflugpfad wird höher. IAS wird zunehmen.

c) Anflugpfad wird höher. IAS wird abnehmen.

d) Anflugpfad wird tiefer. IAS wird abnehmen.

07. Nach der MacCready-Theorie: Wie sollte die Vorfluggeschwindigkeit (Sollfahrt) zwischen zwei Aufwinden angepasst werden, wenn Sie in starken Gegenwind geraten?

a) Die Geschwindigkeit muss verringert werden, um Höhe zu sparen.

b) Die Geschwindigkeit sollte beibehalten werden.

c) Die Geschwindigkeit muss erhöht werden (schneller fliegen als bei Windstille).

d) Es muss exakt mit der Geschwindigkeit des geringsten Sinkens geflogen werden.

08. Der Begriff "bürgerliche Dämmerung" ist festgelegt als...

a) Der Zeitraum nach Sonnenaufgang oder vor Sonnenuntergang, wobei der Mittelpunkt der Sonnenscheibe gleich oder weniger als 12 Grad unter dem scheinbaren Horizont steht.

b) Der Zeitraum vor Sonnenaufgang oder nach Sonnenuntergang, wobei der Mittelpunkt der Sonnenscheibe gleich oder weniger als 12 Grad unter dem wahren Horizont steht.

c) Der Zeitraum vor Sonnenaufgang oder nach Sonnenuntergang, wobei der Mittelpunkt der Sonnenscheibe gleich oder weniger als 6 Grad unter dem wahren Horizont steht.

d) Der Zeitraum nach Sonnenaufgang oder vor Sonnenuntergang, wobei der Mittelpunkt der Sonnenscheibe gleich oder weniger als 6 Grad unter dem scheinbaren Horizont steht.

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

09. Auf welcher Wetterkarte sind die aktuellen auf MSL gültigen Druckwerte mit Druckzentren und Fronten dargestellt?

a) Höhenwetterkarte
b) Bodenwetterkarte
c) Windkarte
d) Vorhersagekarte

10. Während des Anfluges gerät das Luftfahrzeug in eine Windscherung (windshear) mit zunehmendem Gegenwind. Wie ändern sich der Anflugpfad und die angezeigte Geschwindigkeit (IAS), wenn der Pilot keine Korrekturen vornimmt?

a) Anflugpfad wird höher. IAS wird abnehmen.
b) Anflugpfad wird tiefer. IAS wird zunehmen.
c) Anflugpfad wird höher. IAS wird zunehmen.
d) Anflugpfad wird tiefer. IAS wird abnehmen.

11. Welches Bordinstrument ist an das Staurohr angeschlossen?

a) Höhenmesser
b) Fahrtmesser
c) Variometer
d) Magnetkompass

12. Wofür steht die Abkürzung "HX"?

a) Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang
b) Durchgängiger Betrieb Tag und Nacht
c) Sonnenuntergang bis Sonnenaufgang
d) Keine bestimmten Öffnungszeiten

13. Der Anstellwinkel ist der Winkel zwischen...

a) Der Profilsehne und dem ungestörten Luftstrom.
b) Dem Flügel und dem Rumpf eines Luftfahrzeuges.
c) Der Profilsehne und der Längsachse eines Luftfahrzeuges.
d) Der anströmenden Luft und der Längsachse eines Luftfahrzeuges.

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

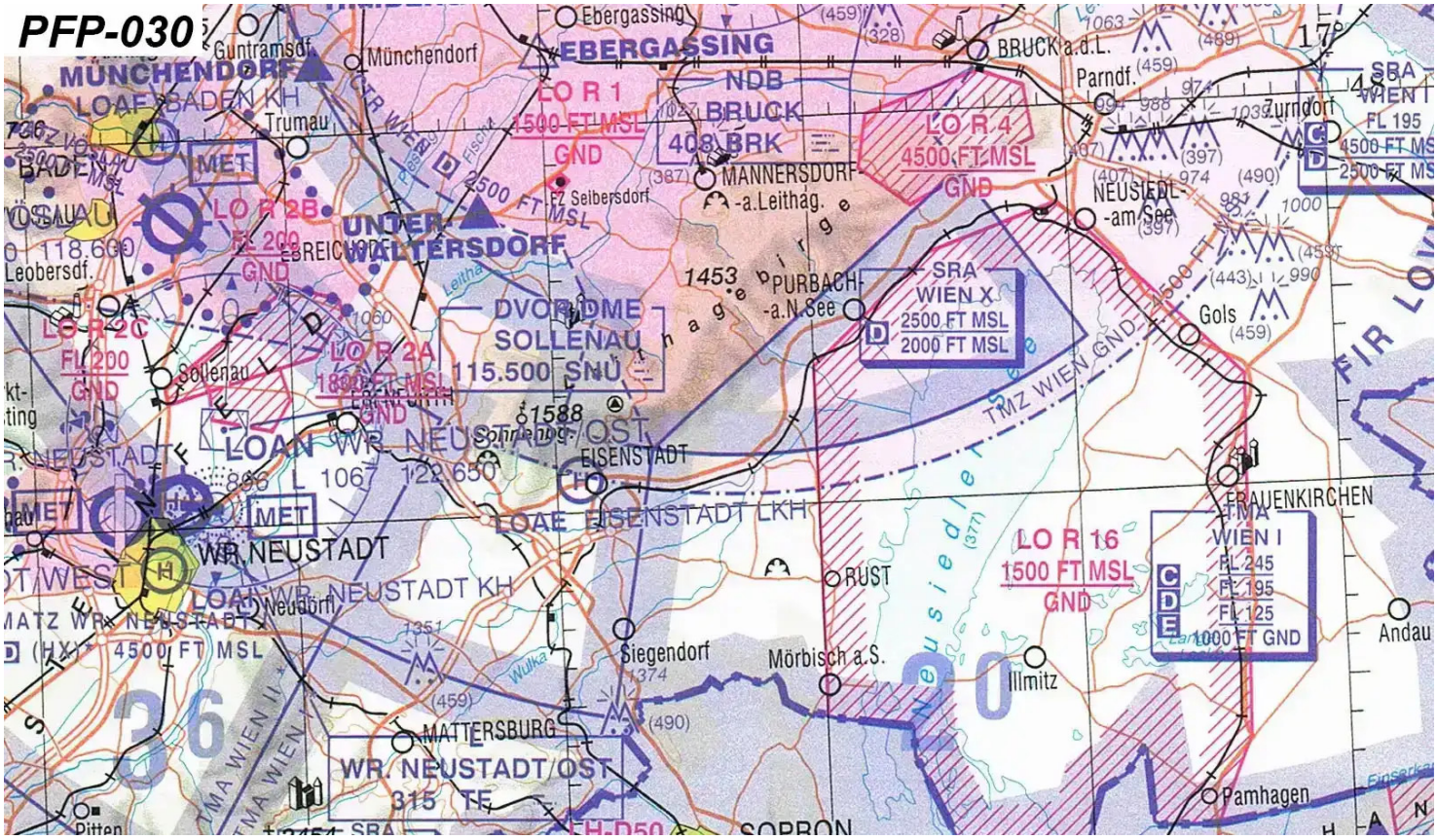
14. Wie lässt sich das Einfliegen in Scherwinde (windshear) vermeiden?

a) Thermisch aktive Gebiete im Sommer umfliegen oder unterfliegen
b) Niederschlagsgebiete vor allem im Winter großräumig umfliegen und niedrige Flughöhen aufsuchen
c) Auf Starts und Landungen im Gebirge wenn möglich verzichten und ins Flachland ausweichen
d) Während des Durchzugs von starken Schauern oder Gewittern nicht starten oder landen

15. Was ist bei Bodenberührung einer Tragfläche während des Anschleppens richtig?

a) Start abbrechen.
b) Mit mehr Querruderausschlag weiterstarten.
c) Erst nach dem Abheben entscheiden.
d) Nur bei Seitenwind abbrechen.

16. Die Obergrenze von LO R 4 beträgt... Verwenden Sie die Abbildung (PFP-030)



a) 4.500 ft AGL.
b) 1.500 ft MSL.
c) 1.500 ft AGL.
d) 4.500 ft MSL.

17. Wie hoch ist der Gasanteil von Stickstoff in der Luft?

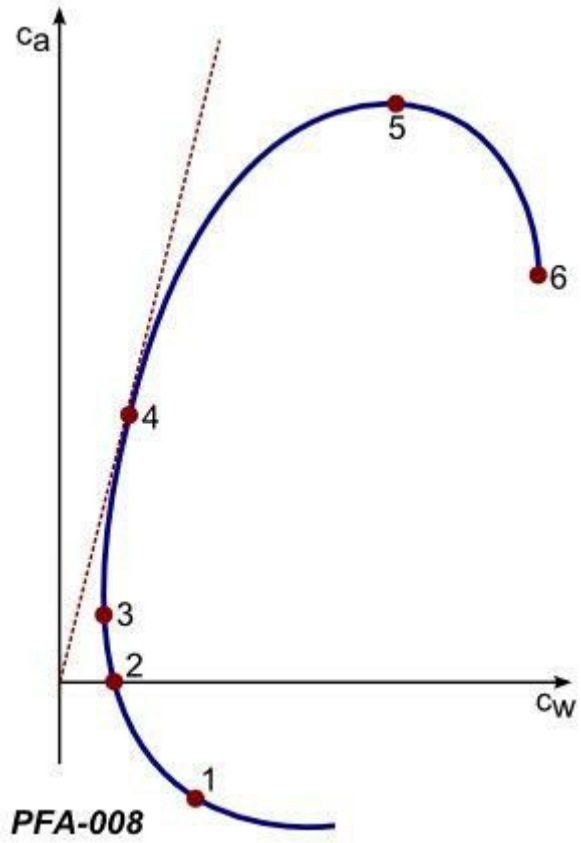
a) 78%
b) 0,1%
c) 1%
d) 21%

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

18. Als "Längsstabilität" wird die Stabilität um welche Achse bezeichnet?

a) Hochachse
b) Längsachse
c) Querachse
d) Propellerachse

19. Der in der Polare bezeichnete Punkt 1 kennzeichnet welchen Flugzustand? Siehe Bild (PFA-008)



a) Langsamflug
b) Strömungsabriss (stall)
c) Bestes Gleiten
d) Rückenflug

20. Ein Luftfahrzeug folgt einem rechtweisenden Kurs (TC) von 040° bei einer konstanten Wahren Eigengeschwindigkeit (TAS) von 180 kt. Der Windvektor beträgt 350°/30 kt. Die Geschwindigkeit über Grund (GS) beträgt...

a) 155 kt.

b) 172 kt.

c) 159 kt.

d) 168 kt.

21. Welche Art von Eisansatz bildet sich, wenn sehr kleine Wassertröpfchen und Eisteilchen auf die Stirnflächen eines Luftfahrzeuges treffen?

a) Mischeis

b) Raueis

c) Klareis

d) Raureif

22. Als "Auslösetemperatur" wird die Lufttemperatur bezeichnet, welche...

a) In Bodennähe mindestens erreicht werden muss, damit sich durch Thermik Cumuluswolken bilden können.

b) Die aufsteigende Thermikblase in der Höhe erreicht, in der die Cumulus-Wolkenbildung beginnt.

c) In Bodennähe maximal erreicht werden darf, ohne dass sich aus einer Cumuluswolke eine Gewitterwolke entwickeln kann.

d) In Bodennähe mindestens erreicht werden muss, damit sich aus einer Cumuluswolke eine Gewitterwolke entwickeln kann.

23. Welche Funktion haben die weißen Blutkörperchen (Leukozyten)?

a) Blutzuckerregulation

b) Blutgerinnung

c) Sauerstofftransport

d) Immunabwehr

24. Während des Endanflugs (Luftbremsen bereits gesetzt) stellen Sie fest, dass sie vergessen haben das Fahrwerk auszufahren. Wie sollte die Landung durchgeführt werden?

a) Sie fahren das Fahrwerk unverzüglich aus und landen normal.
b) Sie fahren die Klappen ein, dann das Fahrwerk aus und landen.
c) Sie landen ohne Fahrwerk und setzen vorsichtig mit Mindestfahrt auf.
d) Sie landen ohne Fahrwerk mit überhöhter Geschwindigkeit.

25. Welche Höhe zeigt ein Höhenmesser an, wenn das QFE eingestellt ist?

a) Die Höhe bezogen auf die höchste Erhebung im Umkreis von 10 km
b) Die Höhe bezogen auf den mittleren Meeresspiegel
c) Die Höhe bezogen auf den Luftdruck am Referenzflugplatz
d) Die Höhe bezogen auf die Druckfläche 1.013,25 hPa

26. Das Überschreiten der zulässigen Luftfahrzeugmasse ist...

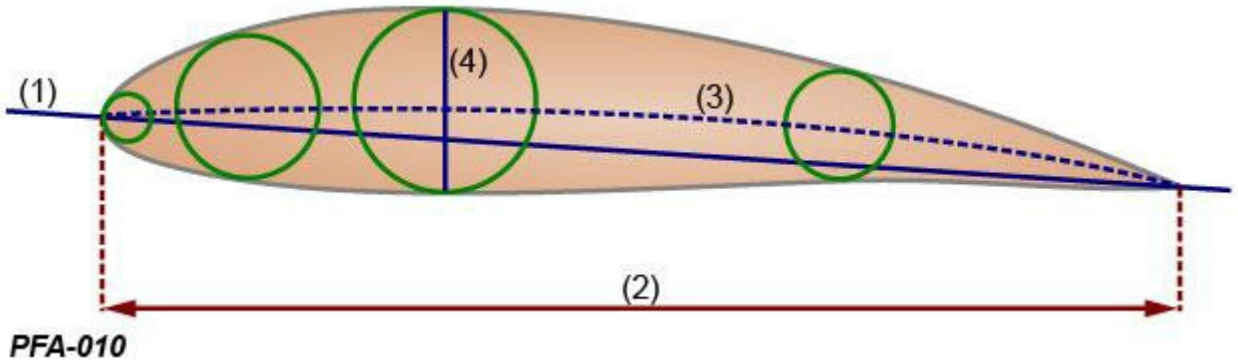
a) Nicht zulässig und grundlegend gefährlich.
b) Mittels Steuereingaben auszugleichen.
c) Ausnahmsweise möglich, wenn damit Wartezeiten vermieden werden.
d) Nur von Bedeutung, wenn die Überschreitung mehr als 10% beträgt.

27. Die Distanz vom VOR Brünkendorf (BKD) (53°02'N, 011°33'E) nach Pritzwalk (EDBU) (53°11'N, 12°11'E) beträgt... Verwenden Sie die Abbildung (NAV-031)


Bremen 125.1
Michaelsdorf 112.2 MIC
Grube HB 122.6
Sierksdorf XT 122.0
Neumünster HN 123.0
Wahlstedt HW 121.02
Hartenholm HM 118.12
Lübeck 110.6 LUB
LUBECK HL 128.7
394 LYE
Hamburg 113.1 HAM
339 HOS
HAMBURG DH 126.85
350 EU
BREMEN 125.1
Lüneburg HG 122.17
Lüchow HC 122.5
Brünkendorf 117.7 BKD
Uelzen VU 130.9
FASSBERG 118.52
Arloh VC 123.65
Celle 118.25
Wilsche VO
HANNOVER 119.82
Hehlingen 117.3 HLZ
427 BRU
BRAUNSCHWEIG VE 120.05
Gardelegen OC 122.85
Stendal OV 122.4
Neustadt AN 123.37
PARCHIM OP 128.9
333 PI
315 PAH
Pinnow BP 122.5
Wismar CW 123.05
Rerik CR 126.5
Purkshof CX 122.4
Barth BH 118.07
Laage NL 118.42
Güstrow GU 122.0
Pritzwalk BU 122.6
Kyritz BK 122.72
Rhinow OR 122.0
Stechow UA 122.2
Klietz CL 122.37
Ruppiner Land
Burg BG 122.05
NAV-031

a) 24 km.
b) 42 NM.
c) 24 NM.
d) 42 km.

28. Nummer 3 in der Zeichnung entspricht... Siehe Bild (PFA-010)



a) Der Profildicke.
b) Der Profilsehne.
c) Der Skelettlinie.
d) Der Profiltiefe.

29. Welche ist die beste Kombination von Eigenschaften in Bezug auf die persönliche Einstellung bzw. das Verhalten eines Piloten?

a) Extrovertiert - stabil
b) Introvertiert - stabil
c) Introvertiert - labil
d) Extrovertiert - labil

30. Der "Druckpunkt" ist der theoretische Angriffspunkt...

a) Nur des resultierenden Gesamtwiderstandes.
b) Der am Profil angreifenden Schwerkraft.
c) Aller am Profil angreifenden Luftkräfte.
d) Von Gewichtskraft und Luftkräften.

31. Was ist beim Fliegen mit Passagier aus menschlicher Sicht wichtig?

a) Passagier briefen und Ablenkungen in kritischen Phasen begrenzen.
b) Passagiere in kritischen Phasen möglichst viele Fragen stellen lassen.
c) Unsicherheit durch Versprechen überspielen.
d) Passagierkomfort immer vor Sicherheitsreserven stellen.

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

32. Bei einer Sicherheitslandung handelt es sich immer um eine...

a) Durch die Umstände erzwungene Landung.

b) Landung ohne Triebwerkshilfe.

c) Landung ohne Landeklappen.

d) Zur Aufrechterhaltung der Sicherheit durchgeführte Landung.

33. Der Begriff "Piste" (runway) ist definiert als...

a) Eine festgelegte rechteckige Fläche auf einem Landflugplatz, vorgesehen für Landungen und Starts von Hubschraubern.

b) Eine festgelegte rechteckige Fläche auf einem Landflugplatz, vorgesehen für Landungen und Starts von Luftfahrzeugen.

c) Eine festgelegte rechteckige Fläche auf einem Land- oder Wasserflugplatz, vorgesehen für Landungen und Starts von Luftfahrzeugen.

d) Eine festgelegte runde Fläche auf einem Flugplatz, vorgesehen für Landungen und Starts von Luftfahrzeugen.

34. Welche Größe beschreibt die Flächenbelastung?

a) Masse bzw. Gewicht bezogen auf die Tragflügelfläche.

b) Spannweite bezogen auf Rumpflänge.

c) Höhe bezogen auf Geschwindigkeit.

d) Wind bezogen auf Kurs.

35. Welche Funktion erfüllt das 'Lufttüchtigkeitszeugnis' (Certificate of Airworthiness)?

a) Es bescheinigt, dass das Luftfahrzeug zum Zeitpunkt der Ausstellung den geltenden Bauvorschriften entspricht und lufttüchtig ist.

b) Es dient als Eigentumsnachweis.

c) Es bescheinigt die Haftpflichtversicherung des Halters.

d) Es bestätigt die Lärmzulassung des Flugzeugs.

36. Welche Sicherheitsreserve ist bei einem Endanflug sinnvoll?

a) Eine Höhenreserve für Wind, Sinken, Fehler und Manöver.

b) Keine Reserve, wenn die Gleitzahl reicht.

c) Nur eine Zeitreserve.

d) Nur eine Reserve in Kilometern ohne Höhenbezug.

37. Wo muss mit mäßiger bis starker Turbulenz gerechnet werden?

a) Bei Auftreten von Rotor-Wolken auf der Leeseite eines Gebirges
b) Bei Auftreten von ausgedehnten Hochnebelfeldern
c) Unterhalb der Staubewölkung auf der Luvseite eines Gebirges
d) Oberhalb von geschlossenen Wolkendecken

38. Wasserballast erhöht die Flächenbelastung um 40%. Um wie viel Prozent erhöht sich die Mindestgeschwindigkeit des Segelflugzeuges?

a) 40%
b) 100%
c) 18%
d) 200%

39. In welcher Situation ist der Transpondercode 7600 zu setzen?

a) Wolkeneinflug
b) Funkausfall
c) Entführung
d) Notfall

40. Was bewirkt Wasserballast technisch vor allem?

a) Er erhöht Masse und Flächenbelastung.
b) Er verringert die höchstzulässige Geschwindigkeit immer auf null.
c) Er verschiebt den Schwerpunkt immer außerhalb der Grenzen.
d) Er ersetzt Trimmgewichte.

41. 1.000 ft (Fuß) entsprechen ca.

a) 30 km (Kilometer).
b) 3.000 m (Meter).
c) 30 m (Meter).
d) 300 m (Meter).

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

42. Welcher Transpondercode ist allgemein für Notfälle vorgesehen?

a) 7700
b) 7600
c) 7500
d) 2000

43. In welche Richtung erfolgt die Verlagerung eines Polarfront-Tiefs üblicherweise?

a) Im Winter nach Nordwesten, im Sommer nach Südwesten
b) Parallel zur Warmfront-Linie nach Süden
c) Im Winter nach Nordosten, im Sommer nach Südosten
d) In Richtung der Warmsektor-Isobaren

44. Welcher der aufgeführten Störfaktoren wirkt sich auf den Empfang von UKW-Funkwellen aus?

a) Küsteneffekt
b) Ionosphärenhöhe
c) Dämmerungseffekt
d) Luftfahrzeughöhe

45. Welches kann ein Grund für die Änderung der Pisten-Kennziffern an Flugplätzen sein? (z.B. von Piste 06 auf Piste 07)

a) Die rechtweisende Richtung der Piste hat sich geändert.
b) Der Anflugwinkel auf die Piste hat sich geändert.
c) Die magnetische Deviation am Ort der Piste hat sich geändert.
d) Die magnetische Variation am Ort der Piste hat sich geändert.

46. Welche Mindestgleitzahl ist ohne Wind und ohne Sicherheitsreserve erforderlich, um 60 km aus 1500 m Höhe zurückzulegen?

a) 40
b) 30
c) 35
d) 45

47. Das Lastvielfache "n" beschreibt das Verhältnis von...

a) Vortriebs- und Widerstandskraft.
b) Gewichts- und Vortriebskraft.
c) Auftriebs- und Gewichtskraft.
d) Widerstands- und Auftriebskraft.

48. Was ist bei Navigation nahe Kontrollzonen besonders wichtig?

a) Freigabepflichten und laterale/vertikale Grenzen zuverlässig einhalten.
b) Kontrollzonen gelten für Segelflugzeuge nicht.
c) Eine Moving Map ersetzt jede Freigabe.
d) Bei Thermik darf ohne Freigabe eingeflogen werden.

49. Welche Gefahr besteht, wenn beim Windenstart zu früh zu steil gezogen wird?

a) Strömungsabriss, Seilriss oder gefährlicher Höhenverlust nach dem Nachdrücken.
b) Eine bessere Steigrate ohne Risiko.
c) Ein automatisches Ausklinken in sicherer Höhe.
d) Eine Verringerung der Lastvielfachen.

50. Die laminare Grenzschicht am Tragflügel befindet sich zwischen...

a) Umschlagpunkt und Druckpunkt.
b) Staupunkt und Druckpunkt.
c) Umschlagpunkt und Ablösepunkt.
d) Staupunkt und Umschlagpunkt.

51. Der Haubenfaden ist in einer Linkskurve nach links ausgewandert. Durch welche Rudereinwirkung kann der Faden wieder zentriert werden?

a) Weniger Querruder, mehr Seitenruder in Kurvenrichtung
b) Weniger Querruder, weniger Seitenruder in Kurvenrichtung
c) Mehr Querruder, weniger Seitenruder in Kurvenrichtung
d) Mehr Querruder, mehr Seitenruder in Kurvenrichtung

52. Welche Bauteile am Flugzeug haben besonders Einfluss auf den induzierten Widerstand?

a) Unterer Teil des Fahrwerks
b) Vorderer Bereich des Rumpfes
c) Tragflächenspitzen
d) Äußerer Teil der Querruder

53. Welche Mindestgleitzahl ist ohne Wind und ohne Sicherheitsreserve erforderlich, um 32 km aus 800 m Höhe zurückzulegen?

a) 40
b) 30
c) 32
d) 45

54. Der Luftdruck in MSL beträgt gemäß ISA...

a) 113,25 hPa.
b) 15 hPa.
c) 1.123 hPa.
d) 1.013,25 hPa.

55. Welcher Zusammenhang besteht zwischen Anstellwinkel und Auftrieb?

a) Je kleiner der Anstellwinkel, umso größer wird der über das Profil erzeugte Widerstand
b) Je höher der Anstellwinkel, umso geringer wird der über das Profil erzeugte Auftrieb
c) Ein zu großer Anstellwinkel kann zu einer exponentiellen Steigerung des Auftriebs führen
d) Ein zu großer Anstellwinkel kann zum überzogenen Flugzustand und damit zum Auftriebsverlust führen

56. Welchen Zweck erfüllen die Halbkreisflugregeln?

a) Kollisionsvermeidung durch Verringerung der Wahrscheinlichkeit direkten Gegenverkehrs
b) Flugplanbefreiung innerhalb vorgegebener und in der AIP veröffentlichter Zonen
c) Steig- und Sinkflugverfahren innerhalb von Warteschleifen gefahrlos zu ermöglichen
d) Kollisionsvermeidung durch Unterbrechen des Wendemanövers

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

57. Welche Angaben sollten in einer Dringlichkeitsmeldung übermittelt werden?

a) Beabsichtigte Flugroute, wichtige Informationen für die Hilfestellung, Absichten des Piloten, Abflughafen, Zielflughafen, Kurs und Flughöhe.

b) Art der Schwierigkeit oder Beobachtung, wichtige Informationen für die Hilfestellung, Absichten des Piloten, Angaben über Standort, Kurs und Flughöhe.

c) Art der Schwierigkeit oder Beobachtung, wichtige Informationen für die Hilfestellung, Abflughafen, Angaben über Standort, Kurs und Flughöhe.

d) Beabsichtigte Flugroute, wichtige Informationen für die Hilfestellung, Absichten des Piloten, Angaben über Standort, Zielflughafen, Kurs und Flughöhe.

58. Der kritische Anstellwinkel...

a) Hängt nicht von der Masse des Flugzeuges ab.

b) Wird größer mit hinterer Schwerpunktlage.

c) Verändert sich mit zunehmender Flugmasse.

d) Wird kleiner mit vorderer Schwerpunktlage.

59. Welche Gefahr entsteht durch ungesicherte Zuladung?

a) Strukturschäden, Anstellwinkelstabilität und Geschwindigkeitsstabilität

b) Kalkulierbare Instabilität, wenn der Schwerpunkt nicht mehr als 10% schwankt

c) Unkontrollierbare Fluglagen, Personenschäden oder Schäden am Luftfahrzeug

d) Beständige Fluglagen, die mittels Steuereingaben auszugleichen sind

60. Was muss ein SPL-Inhaber tun, wenn er die vorgeschriebene Flugerfahrung (5 Stunden, 15 Starts, 2 Übungsflüge in 24 Monaten) für Segelflugzeuge nicht erfüllt?

a) Er muss die fehlende Flugzeit bzw. Starts im Beisein eines FI(S) nachholen oder eine Befähigungsüberprüfung (Proficiency Check) mit einem Prüfer (FE) ablegen.

b) Er muss die theoretische Prüfung vollständig wiederholen.

c) Er muss die Lizenz beim LBA neu beantragen.

d) Er darf nur noch unter Aufsicht eines Flugleiters fliegen.

61. Welche Rolle spielt eine ehrliche Selbsteinschätzung vor dem Start?

a) Sie hilft, aktuelle Grenzen und Risiken realistisch zu erkennen.

b) Sie ersetzt technische Kontrollen.

c) Sie ist nur für medizinische Untersuchungen nötig.

d) Sie macht Wetterinformationen weniger wichtig.

62. Ungewöhnliche Vorfälle in der Luftfahrt werden der Reihe nach wie folgt eingestuft:

a) Ereignis. Vorfall. Schwerer Vorfall.
b) Störung. Schwere Störung. Unfall.
c) Vorfall. Absturz. Katastrophe.
d) Vorfall. Schwerer Vorfall. Unfall.

63. Wie wirkt sich das Betätigen der Bremsklappen aus?

a) Höherer Widerstand und weniger Auftrieb
b) Weniger Widerstand und höherer Auftrieb
c) Weniger Widerstand und weniger Auftrieb
d) Höherer Widerstand und höherer Auftrieb

64. In welchem Stadium eines Gewitters sind überwiegend Aufwinde anzutreffen?

a) Auflösestadium
b) Reifestadium
c) Aufbaustadium
d) Aufwindstadium

65. Wie wird der Begriff "querab" (abeam) abgekürzt?

a) ABB
b) ABM
c) ABA
d) ABE

66. Zu welchem Frequenzband gehören die Sprechfunkfrequenzen 118.000 bis 136,975 MHz?

a) MW / MF
b) UKW / VHF
c) LW / LF
d) KW / HF

67. Bei Verwendung eines GPS für den direkten Anflug auf den nächsten Waypoint erscheint am Gerät eine Ablage-Anzeige in Form einer vertikalen Linie und Punkte (dots) links und rechts von der Linie. Welche Aussage beschreibt die korrekte Interpretation dieser Anzeige?

a) Das Auswandern der vertikalen Linie nach links oder rechts zeigt den Kursfehler als Winkel-Ablage in Grad; die Skala für maximale Ablage-Anzeige ist +-10°.

b) Das Auswandern der vertikalen Linie nach links oder rechts zeigt den Kursfehler als absolute Ablage in NM an; die Skala für maximale Ablage-Anzeige ist +-10 NM.

c) Das Auswandern der vertikalen Linie nach links oder rechts zeigt den Kursfehler als Winkel-Ablage in Grad an; die Skala für maximale Ablage-Anzeige hängt vom Betriebsmodus des GPS ab.

d) Das Auswandern der vertikalen Linie nach links oder rechts zeigt den Kursfehler als absolute Ablage in NM an; die Skala für maximale Ablage-Anzeige hängt vom Betriebsmodus des GPS ab.

68. Beim Windenstart fällt nach Erreichen der vollen Steigfluglage die Fahrtmesseranzeige aus. Welche Maßnahme ist durch den Piloten zu ergreifen?

a) Windenstart bis Ausklinkhöhe fortsetzen, unter Beachtung des Horizontbildes und des Fahrtgeräusches den Flug wie geplant durchführen

b) Nachdrücken, Ausklinken und mit geringstmöglicher Fahrt eine verkürzte Platzrunde durchführen

c) Windenstart bis Ausklinkhöhe fortsetzen, unter Beachtung des Horizontbildes und des Fahrtgeräusches eine Platzrunde fliegen und landen

d) Durch abrupte Geschwindigkeitsänderungen während des Starts versuchen, die Fahrtmesseranzeige wiederherzustellen

69. Sie befinden sich im Anflug auf den nächsten Aufwind, und das Variometer zeigt 3 m/s Sinken an. Im Aufwind erwarten Sie ein mittleres Steigen von 2 m/s. Wie sollten Sie nach McCready Ihre Vorfluggeschwindigkeit anpassen?

a) Der McCready-Ring am Vario sollte auf 3 m/s eingestellt werden, dann ist die Geschwindigkeit zu fliegen, welche am McCready-Ring bei der erwarteten Steigrate (2 m/s) angezeigt wird.

b) Außerhalb der Thermik ist der McCready-Ring am Vario auf 0 m/s einzustellen, dann ist die Geschwindigkeit zu fliegen, welche am McCready-Ring bei der aktuellen Sinkrate (3 m/s) angezeigt wird.

c) Der McCready-Ring am Vario sollte auf 2 m/s eingestellt werden, dann ist die Geschwindigkeit zu fliegen, welche am McCready-Ring bei der aktuellen Sinkrate (3 m/s) angezeigt wird.

d) Der McCready-Ring am Vario sollte auf 2 m/s eingestellt werden, dann ist die Geschwindigkeit zu fliegen, welche am McCready-Ring bei der Summe aus Steig- und Sinkrate (5 m/s) angezeigt wird.

70. Welche Entfernung legt ein Luftfahrzeug bei einer Wahren Fluggeschwindigkeit (TAS) von 180 kt und einem Gegenwind von 25 kt in 2 Stunden und 25 Minuten zurück?

a) 693 NM

b) 375 NM

c) 202 NM

d) 435 NM

Prüfungssimulation

SPL Theorieprüfungs-Trainer - Luftrecht

Quizvds.it

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

Prüfungssimulation

SPL Theorieprüfungs-Trainer - Luftrecht

Quizvds.it

Antwortschema

Vergleichen Sie Ihre Antworten mit der folgenden Tabelle und notieren Sie Ihre Punktzahl!

01: **A**	02: **D**	03: **D**	04: **B**
05: **A**	06: **B**	07: **C**	08: **C**
09: **B**	10: **C**	11: **B**	12: **D**
13: **A**	14: **D**	15: **A**	16: **D**
17: **A**	18: **C**	19: **D**	20: **C**
21: **B**	22: **A**	23: **D**	24: **C**
25: **C**	26: **A**	27: **C**	28: **C**
29: **A**	30: **C**	31: **A**	32: **D**
33: **B**	34: **A**	35: **A**	36: **A**
37: **A**	38: **C**	39: **B**	40: **A**
41: **D**	42: **A**	43: **D**	44: **D**
45: **D**	46: **A**	47: **C**	48: **A**
49: **A**	50: **D**	51: **C**	52: **C**
53: **A**	54: **D**	55: **D**	56: **A**
57: **B**	58: **A**	59: **C**	60: **A**
61: **A**	62: **B**	63: **A**	64: **C**
65: **B**	66: **B**	67: **D**	68: **C**
69: **C**	70: **B**		

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

Prüfungssimulation

SPL Theorieprüfungs-Trainer - Luftrecht

Quizvds.it

Antwortformular

Verwenden Sie dieses Formular, um Ihre Antworten zu markieren

01:	02:	03:	04:
05:	06:	07:	08:
09:	10:	11:	12:
13:	14:	15:	16:
17:	18:	19:	20:
21:	22:	23:	24:
25:	26:	27:	28:
29:	30:	31:	32:
33:	34:	35:	36:
37:	38:	39:	40:
41:	42:	43:	44:
45:	46:	47:	48:
49:	50:	51:	52:
53:	54:	55:	56:
57:	58:	59:	60:
61:	62:	63:	64:
65:	66:	67:	68:
69:	70:		

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it